



Schweizerische Kopfweggesellschaft
Société Suisse des Céphalées
Società Svizzera di Cefalea
Swiss Headache Society

DMKG
Deutsche Migräne- und
Kopfschmerzgesellschaft e.V.

ÖKSG
ÖSTERREICHISCHE
KOPFSCHMERZGESELLSCHAFT

9. Dreiländertagung Kopfschmerz

Hauptprogramm

25.-27. April 2024

Congress Kursaal Interlaken
Schweiz

www.dreilaendertagung-kopfschmerz-2024.ch





Fiktive Patient:innenbeispiele.

Vydura® - Erster und einziger oraler CGRP Rezeptor Antagonist^{1,5} für die **AKUT** THERAPIE und **PROPHYLAXE** von Migräneanfällen^{2*}



AKUT SCHNELL UND NACHHALTIG WIRKSAM
innerhalb einer Stunde[†]
und für bis zu 48 Stunden[‡]



PROPHYLAKTISCH WIRKSAM
mit effektiver Reduktion der Migränetage[§]



SICHERHEITSPROFIL ÄHNLICH PLACEBO
in randomisierten klinischen Studien^{‡,4}



ORALES LYOPHILISAT
Einnahme der Schmelztablette
ohne Flüssigkeit[‡]

***INDIKATION:** Vydura® wird angewendet zur Akuttherapie von Migräneanfällen mit oder ohne Aura bei Erwachsenen; sowie zur Prophylaktischen Behandlung der episodischen Migräne bei Erwachsenen, sofern diese indiziert ist².

Erfahren Sie mehr

Scannen Sie den QR Code für mehr Informationen über Vydura® auf PfizerPro



CGRP = Calcitonin Gene Related Peptide; MMD = monthly migraine days, monatliche Migränetage; KI = Konfidenz Intervall.

Orales Lyophilisat: Abbildung nicht Originalgrösse.

† 36.8% (246/669) der Patient:innen auf Vydura® zeigten Schmerzlinderung nach 60 Minuten vs 31.2% (213/682) mit Placebo (Risiko-Differenz 5.5 (95% KI: 0.5-10.6); Schmerzlinderung definiert als Rückgang der Migräneschmerzen von mittelstarken oder starken auf leichte oder gar keine Schmerzen³;

‡ 13.5% (90/669) der Patient:innen auf Vydura® erreichten nachhaltige Schmerzfreiheit bis zu 48 Stunden vs 5.4% (37/682) mit Placebo (Risiko-Differenz (95% KI): 8.0 (4.9-11.1)); Schmerzfreiheit definiert als Rückgang der mittelstarken oder starken Kopfschmerzen bis auf keine Kopfschmerzen³;

§ Monatliche Migränetage (MMDs) bei Patient:innen auf Vydura® reduziert um 4.3 vs 3.5 MMDs mit Placebo (p=0.0099)⁴.

Referenzen: 1. Zugelassene Humanarzneimittelliste. Erweiterte Arzneimittelliste; https://www.swissmedic.ch/dam/swissmedic/de/dokumente/internetlisten/erweiterte_ham.xlsx.download.xlsx/Erweiterte_Arzneimittelliste%20HAM.xlsx; Stand 31.10.2023; 2. Aktuelle Fachinformation Vydura® (rimegepant), www.swissmedicinfo.ch. 3. Croop R, Goadsby PJ, Stock DA, et al. Efficacy, safety, and tolerability of rimegepant orally disintegrating tablet for the acute treatment of migraine: a randomised, phase 3, double-blind, placebo-controlled trial. *Lancet.* 2019;394(10200):737-745. 4. Croop R, Lipton RB, Kudrow D, et al. Oral rimegepant for preventive treatment of migraine: a phase 2/3, randomised, double-blind, placebo-controlled trial. *Lancet.* 2021;397(10268):51-60. 5. Russo AF, Hay DL. CGRP physiology, pharmacology, and therapeutic targets: migraine and beyond. *Physiological Reviews.* 2023; 103(2):1565-1644.

Referenzen sind auf Anfrage erhältlich.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Für weitere Informationen siehe Fachinformation/ Patienteninformation Vydura® auf www.swissmedicinfo.ch

Vydura® (Rimegepant). **Indikationen:** Akuttherapie von Migräneanfällen mit oder ohne Aura bei Erwachsenen; Prophylaktische Behandlung der episodischen Migräne bei Erwachsenen, sofern diese indiziert ist. **Dosierung:** Akuttherapie: bei Bedarf ein Lyophilisat zum Einnehmen, max. 1x pro Tag; Prävention: Ein Lyophilisat zum Einnehmen jeden 2. Tag. **Kontraindikationen:** Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der Hilfsstoffe. **Warnhinweise/Vorsichtsmassnahmen:** Überempfindlichkeitsreaktionen möglich; Anwendung nicht empfohlen bei: stark eingeschränkter Leberfunktion, terminaler Niereninsuffizienz, gleichzeitiger Anwendung mit starken CYP3A4-Inhibitoren oder mittelstarken und starken CYP3A4-Induktoren; Schwangerschaft. **Interaktionen:** CYP3A4-Inhibitoren/Induktoren, P-gp und BCRP-Inhibitoren. Unerwünschte **Wirkungen:** Überempfindlichkeit, einschliesslich Dyspnoe und schwerem Ausschlag; Übelkeit. **Packungen:** Lyophilisat zum Einnehmen 75 mg; 2, 8, 16. Abgabekategorie B. **Zulassungsinhaber:in:** Pfizer AG, Schärenmoosstrasse 99, 8052 Zürich. Ausführliche Informationen siehe Arzneimittel-Fachinformation unter www.swissmedicinfo.ch. (V003)

Inhaltsverzeichnis

Willkommen in Interlaken	4
Partnerfirmen	5
Allgemeine Hinweise	6
Vorankündigungen	9
Networking Event	10
Anreise	11

Programm

Donnerstag, 25.04.2024

Tagesübersicht	12
Wissenschaftliches Programm	13

Freitag, 26.04.2024

Tagesübersicht	16
Wissenschaftliches Programm	17

Samstag, 27.04.2024

Tagesübersicht	20
Wissenschaftliches Programm	21

Poster	22
Referenten und Chairs	24
Standplan und Situationsplan	26
Industrieausstellung	27

Willkommen in Interlaken

Sehr geehrte Mitglieder, Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die Schweizerische Kopfwehgesellschaft SKG freut sich, Sie zu der 9. Dreiländertagung Kopfschmerz gemeinsam mit der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft DMKG und Österreichischen Kopfschmerzgesellschaft ÖKSG einzuladen. Die Dreiländertagung findet vom 25. bis 27. April 2024 in Interlaken, Schweiz, statt.

Die Konstellation der drei Fachgesellschaften DMKG, ÖKSG und SKG macht die Tagung zu einem familiären und spannenden Anlass und stärkt die bereits etablierte Zusammenarbeit zwischen den drei Ländern und den verschiedenen Disziplinen. Besonderes Augenmerk richten wir dieses Jahr auf die Einbindung und Förderung des «Kopfschmerz-Nachwuchs».

Zielgruppe

- Kopfschmerzspezialist:innen
- Neurolog:innen
- Hausärzt:innen mit Interesse an Kopfschmerzbehandlung
- Für Workshops zusätzlich: Fachpersonen aus allen Gesundheitsberufen und Patientenselbsthilfeorganisationen

Hauptgründe für Ihre Teilnahme

Nach der Teilnahme an der 9. Dreiländertagung Kopfschmerz sollten Sie sich über folgende Themenschwerpunkte fortgebildet haben:

- Neue Entwicklungen in Leitlinien zur Behandlung von Kopfschmerz
- Sinnessysteme und Migräne
- Geschlechts- und altersbezogene Aspekte im Kopfschmerz
- Gepante am Horizont – was ändert sich
- Diagnostisches und therapeutisches Herangehen an Gesichtsschmerz
- Spontane intrakranielle Hypotension
- Neuromodulation bei Kopfschmerz
- Trigeminoautonome Kopfschmerzen
- Infiltrationen bei Kopf- und Gesichtsschmerz
- Kopfschmerzpatient:innen zwischen Hausarzt und Spezialambulanz – worauf man achten muss
- Psychologie und Psychosomatik bei Kopfschmerz
- Aufbau eines Kopfschmerz-Zentrums
- Publizieren von Kopfschmerzforschung
- Neuste Entwicklungen in der Behandlung von Kopfschmerz bei verschiedenen industriellen Partnern

Wir freuen uns, Sie im April 2024 zahlreich in Interlaken und damit in der Schweiz begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit Ihnen drei interessante und abwechslungsreiche Tage zu erleben.



Prof. Dr. med. Andreas Kleinschmidt
Präsident der SKG



Priv.-Doz. Dr. med. Lars Neeb
Präsident der DMKG



Dr. med. Sonja-Maria Tesar
Präsidentin der ÖKSG

Partnerfirmen

Wir danken unseren Partnerfirmen für ihre grosszügige Unterstützung.

Premium Partner 2024

abbvie



teva

Partner 2024

beta pharm



Supporter 2024

Lilly



Allgemeine Hinweise

Daten	Donnerstag, 25. bis Samstag, 27. April 2024
Veranstaltungsort	Congress Kursaal Interlaken Strandbadstrasse 44 3800 Interlaken www.congress-interlaken.ch
Kongresswebsite	www.dreilaendertagung-kopfschmerz-2024.ch
Kongresssprache	Vorträge werden in Deutsch gehalten.
Wissenschaftliches Komitee	<p>Schweiz Prof. Dr. med. Andreas Kleinschmidt, Genf Tagungspräsident PD Dr. med. Antonella Palla, Zürich Prof. Dr. med. Christoph Schankin, Bern Dr. med. Nina Bischoff, Bern</p> <p>Deutschland Prof. Dr. med. Gudrun Goßrau, Dresden PD Dr. med. Torsten Kraya, Leipzig</p> <p>Österreich Dr. med. Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt Dr. med. univ. Florian Frank, PhD, Innsbruck Prof. Dr. Karin Zebenholzer, Wien</p>
Erweitertes Wissenschaftliches Komitee	<p>Schweiz Prof. Dr. med. Andreas Gantenbein, Bad Zurzach Prof. Dr. med. Claudio Gobbi, Lugano Dr. med. Tobias Iff, Zürich Prof. Dr. med. Gabriele Merki, Zürich Dr. med. Catherine Parzini, Genf Dr. med. Ethan Taub, Basel Prof. Dr. med. Susanne Wegener, Zürich</p>
Webseite der Gesellschaft	<p>Schweizerische Kopfweggesellschaft (SKG) www.headache.ch kopfweg@imk.ch</p> <p>Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft (DMKG) www.dmkg.de info@dmkg.de</p> <p>Österreichische Kopfschmerzgesellschaft (ÖKSG) www.oeksg.at oeksg@studio12.co.at</p>
Professional Congress Organizer (PCO)	IMK Institut für Medizin und Kommunikation AG Münsterberg 1 4001 Basel Tel. +41 61 561 53 53 www.imk.ch congress@imk.ch

Allgemeine Hinweise

Öffnungszeiten Kongresssekretariat	Donnerstag, 25.04.2024	11:00-19:15
	Freitag, 26.04.2024	07:30-18:30
	Samstag, 27.04.2024	07:30-12:45

Öffnungszeiten Industrieausstellung	Donnerstag, 25.04.2024	12:30-19:15
	Freitag, 26.04.2024	07:30-18:30
	Samstag, 27.04.2024	07:30-12:45

Unterkunft Für Hotelreservierungen verweisen wir Sie gerne auf die Kongresswebseite:
www.dreilaendertagung-kopfschmerz-2024.ch

Registrierung Online unter **www.dreilaendertagung-kopfschmerz-2024.ch**
Eine Registrierung vor Ort am Kongresssekretariat ist nur gegen eine
Zusatzgebühr von CHF 30 möglich.
Alle Teilnehmenden sind gebeten, sich online zu registrieren.

Tagungsgebühren	Tage				Networking Event
	25.04.2024	26.04.2024	27.04.2024	3 Tage	26.04.2024
*Mitglieder SKG, DMKG, ÖKSG	90	180	90	300	60
Mitglieder SAYN, SYNS, YouClin, jDMKG, PharmazeutIn	90	180	90	200	60
Mitglieder Selbsthilfegruppen	50	100	50	170	60
Nicht-Mitglieder	110	200	110	350	60
*StudentIn	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	60

Preise in CHF | Änderungen vorbehalten
* Diese Teilnehmerart ist nachweispflichtig.

**Stornierungs-
bedingungen** Abmeldungen müssen der **IMK** schriftlich mitgeteilt werden.
Bei Absagen bis 27.03.2024 werden 50% der Teilnahmegebühren zurück-
erstattet. Ab dem 28.03.2024 werden keine Teilnahmegebühren mehr
zurückerstattet.

Teilnahmebestätigung Die Teilnahmebestätigungen werden nach der Tagung und nach dem
Ausfüllen eines Feedbackfragebogens zum Kongress per E-Mail zugestellt.

Badge Ihren persönlichen Kongressbadge erhalten Sie beim Self-Check-In vor Ort.
Der Badge ist während der Gesamtdauer der Tagung gültig und muss
getragen werden.

**Informationen für
Vortragende** Präsentationen sollten auf einem USB Memory Stick gespeichert und den
Verantwortlichen frühzeitig, spätestens während der Pause vor dem Vor-
tragsblock, im Vortragssaal abgegeben werden

Posterausstellung Alle Poster stehen während der gesamten Tagungsdauer in der Posteraus-
stellung zur Ansicht zur Verfügung

Posterbegehung Freitag, 26.04.2024, 12:10-12:50
Alle Präsentierenden der Poster sollten dann bei Ihrem Poster sein

Allgemeine Hinweise

Abstract Publikation

Die Abstracts werden in der Fachzeitschrift «Nervenheilkunde», auf der Tagungswebseite und im Abstractbuch publiziert

Credits & Fortbildungspunkte	von den Gesellschaften bestätigte Credits / Fortbildungspunkte			
	25.04.2024	26.04.2024	27.04.2024	Total
SNG Schweizerische Neurologische Gesellschaft	4 Credits	8 Credits	4 Credits	16 Credits
SGAIM Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin	3 Credits	7 Credits	3 Credits	13 Credits
SAPPM Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin	4 Credits	6 Credits	3 Credits	13 Credits
SGKN Schweizerische Gesellschaft für klinische Neurophysiologie	0 Credits	1 Credit	0 Credits	1 Credit
SGNC Schweizerische Gesellschaft für Neurochirurgie	5 Credits	8 Credits	4 Credits	17 Credits
SGNP Schweizerische Gesellschaft für Neuropädiatrie	4 Credits	8 Credits	4 Credits	16 Credits
SVNP Schweizerische Vereinigung der Neuropsychologinnen und Neuropsychologen	2.5 Credits	5 Credits	2.5 Credits	10 Credits
SVA Schweizerischer Verband Medizinischer Praxis-Fachpersonen	2 Credits	4 Credits	2 Credits	8 Credits
Foederatio Pharmaceutica Helvetiae FPH Offizin	25 FPH-Punkte	50 FPH-Punkte	25 FPH-Punkte	100 FPH-Punkte
GSASA FPH Spitalpharmazie	25 FPH-Punkte	50 FPH-Punkte	25 FPH-Punkte	100 FPH-Punkte
GSASA FPH Klinische Pharmazie	25 FPH-Punkte	50 FPH-Punkte	25 FPH-Punkte	100 FPH-Punkte
DMKG Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.	6 Fortbildungsp.	6 Fortbildungsp.	6 Fortbildungsp.	18 Fortbildungsp.

Teilnehmende aus Österreich sollten mit der nach der Tagung erhaltenen Teilnahmebestätigung die DFP-Punkte selbstständig bei der Österreichischen Ärztekammer (ÖÄK) beantragen

Networking Event

Panorama Restaurant – Harder Kulm

Harderkulm

3800 Interlaken

www.restaurantharderkulm.ch

Alle Teilnehmenden sind herzlich eingeladen, am Networking Event teilzunehmen. Die Anmeldung dafür ist im Voraus erforderlich und kann im Verlauf der Kongressanmeldung getätigt werden. Die Plätze sind limitiert, daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Vorankündigungen

06.06.-07.06.2024 **SNG Jahrestagung 2024**
Congress Center
Basel, CH
sng-ssn2024.congress-imk.ch

20.06.-22.06.2024 **SNS Academy 2024**
CHUV, Lausanne, CH
sns-academy-2024.congress-imk.ch

23.-24.08.2024 **5th SFCNS Summer School – Advances in Clinics and Neuroimaging**
Inselspital, Bern, CH

24.08.2024 **Kopfschmerzupdate Frankfurt**
Frankfurt am Main, DE

16.10.-19.10.2024 **Deutscher Schmerzkongress 2024**
Mannheim, DE

06.11.-09.11.2024 **97. DGN Kongress**
CityCube Berlin, DE,
und digital

05.12.2024 **2. Stakeholder Meeting SFCNS Brain Health**
SBHP Bern, CH

12.03.-14.03.2025 **22. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Neurologie – ÖGN'25**
Congress Innsbruck, AT

29.10.-31.10.2025 **6. SFCNS Kongress**
SwissTech Convention
Center EPFL,
Lausanne, CH

Networking Event

Das Networking Event findet am Freitag, 26. April 2024 ab 19:30 Uhr statt

Panorama Restaurant – Harder Kulm

Harderkulm

3800 Interlaken

www.restaurantharderkulm.ch

Das imposante Panorama-Restaurant Harder Kulm thront hoch über Interlaken und lädt zu einem atemberaubenden Blick über die Region ein. Es ist der perfekte Ort für einen unvergesslichen Abend.

Das Restaurant ist mit der Harderbahn bequem zu erreichen (Adresse: Brienzstrasse 1, Interlaken Ost) – Fahrzeit: 10 Minuten

Hinfahrt: Transport von der Talstation mit Harderbahn zum Harder Kulm:

19:10, 19:25, 19:40

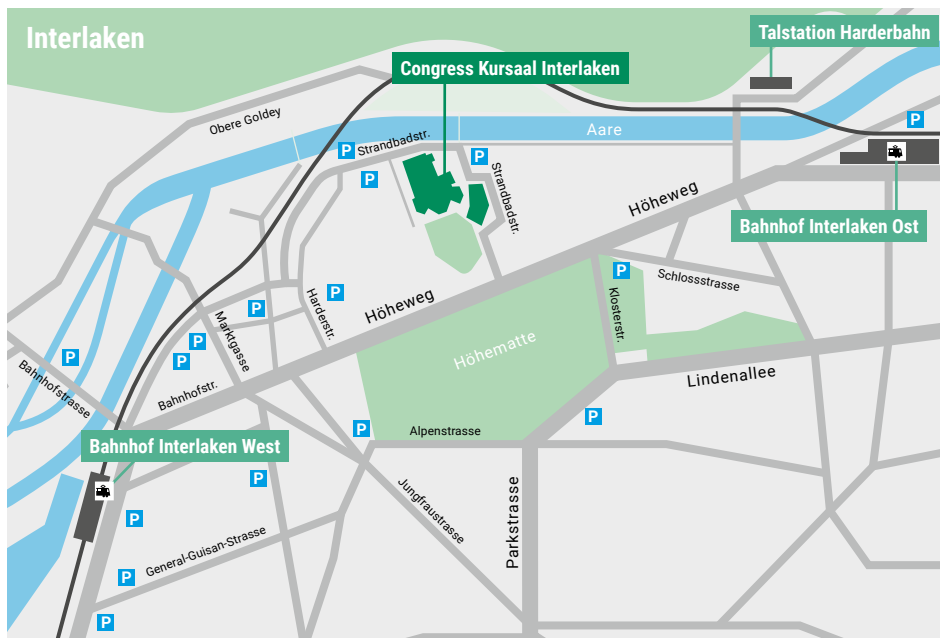
Rückfahrt: Transport vom Harder Kulm zurück nach Interlaken:

22:30, 23:00

Teilnahmegebühren für das Networking Event: CHF 60 (vorab Reservierung ist zwingend notwendig)



Anreise



Interlaken liegt im Herzen der Schweiz und ist einfach mit dem öffentlichen Verkehr oder mit dem Auto erreichbar. Bahnhof und umliegende Hotels sind vom Congress Kursaal Interlaken bequem zu Fuss zu erreichen. Aufwendige Transfers sind nicht nötig. Über 3'500 Zimmer stehen in 3-, 4- und 5-Sterne-Hotels zur Verfügung.

Mit dem Zug

Die SBB hat mit über 20'000 km Schienen, Schiffs- und Postautolinien, stündliche, direkte Zugverbindungen von Interlaken zu den grössten Schweizer Flughäfen sowie zu allen grösseren Schweizer Städten

Mit dem Auto

Ein gut ausgebautes Strassennetz verbindet Interlaken mit den genannten Flughäfen sowie mit allen wichtigen schweizerischen und europäischen Zentren

Parkplätze

Eine grosse Anzahl an Parkplätzen ist direkt am Congress Kursaal Interlaken zu finden; an der Rezeption können Tagestickets (nur für hauseigene Parkplätze) zu CHF 8.- und 24h-Tickets (für Parkplätze der Gemeinde) für CHF 12.- bezogen werden.

Mit dem Flugzeug

Bern-Belp

Nur rund zehn Kilometer von Bern entfernt befindet sich der Flughafen Bern-Belp. Der kleine Flughafen verbindet Bern mit europäischen Metropolen wie London, Berlin oder München.

Weitere Flughäfen



Flughafen Zürich > Der Flughafen Zürich ist zwei Autostunden von Interlaken entfernt.

Flughafen Basel > Der Flughafen Basel ist ca. 2.5 Autostunden von Interlaken entfernt.

Flughafen Genf > Der Flughafen Genf ist ca. 2.25 Autostunden von Interlaken entfernt.

Tagesübersicht Donnerstag | 25.04.2024

Donnerstag

Theatersaal	Club Casino	Ballsaal
	11:45-12:45 SKG Mitgliederversammlung 	
12:45-14:00 Willkommenskaffee Registrierung		
14:00-14:15 Begrüssung		
14:15-15:15 Junge Kopfschmerzspezialist:innen		
15:15-15:30 Raumwechsel		
15:30-16:15 Satellite Symposium organized by Pfizer Schweiz AG	15:30-16:15 Workshop I – Zukünftige Kopf- schmerzspezialist:innen unter einem DACH	15:30-16:15 Workshop II – Infiltration bei Kopf- und Gesichtsschmerz – wann, wo und wie?
16:15-16:45 Kaffeepause		
16:45-17:30 Satellite Symposium organized by Lundbeck GmbH	16:45-17:30 Workshop III – Wie baue ich ein Kopfschmerz-Zentrum auf?	16:45-17:30  Workshop IV – Infiltration bei Kopf- und Gesichtsschmerz – wann, wo und wie?
17:30-17:45 Raumwechsel		
17:45-19:15 Sinnessysteme und Migräne		

- Sessions
- Workshops
- Satellite Symposium
- Wiederholung
- Versammlung

11:45-12:45

Club Casino



SKG Mitgliederversammlung

12:45-14:00

Willkommenskaffee | Registrierung

14:00-14:15

Theatersaal

Begrüssung

Andreas Kleinschmidt, Genf, CH | Lars Neeb, Berlin, DE
Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

14:15-15:15

Theatersaal

Junge Kopfschmerzspezialist:innen

Chairs: Victoria Ruschil, Tübingen. DE | Susanne Wegener, Zürich, CH

14:15-14:25

The presence of positive signs for functional neurological disorders is associated with pain frequency and intensity in migraine

Eric Morel, Antonia Klein, Adrian Scutelnic, Janine Bühler, Selma Aybek, Christoph Schankin | Bern, CH; Fribourg, CH

14:25-14:35

Attackenangst als Prädiktor für Depressivität und schmerzbedingte Beeinträchtigung bei Clusterkopfschmerz

Janosch Fox, Charly Gaul, Mirjana Slipjeppevic, Youssef Shiban | Göttingen, DE; Frankfurt am Main, DE; Feldafing, DE

14:35-14:45

Pain Thresholds in Patients with Migraine assessed by Quantitative Sensory Testing

Katarina Alexandra Ebner, Shaumiya Sellathurai, Federico Burguet, Diego Ryf, Nuria Cerdá-Fuentes, Till Sprenger, Andreas Gantenbein, Athina Papadopoulou | Basel, CH; Zürich, CH; Bad Zurzach, CH

14:45-14:55

Marker der T-Zell-Erschöpfung als potenzieller Ausdruck einer Chronifizierung der Migräne – Erste Ergebnisse einer Pilotstudie

Arnim Scheffler, Manfred Schedlowski, Dagny Holle-Lee | Essen, DE

14:55-15:05

Our patients' headache narratives

Sabina Maria Rätz, Emma Eicher, Cinzia Röthlin, Pascale Stucki, Sarah Mehli, Miranda Stattmann, Bettina Grossenbacher, Marie Kleinsorge, Eileen Neumann, Heiko Pohl, Anke Maatz, Yvonne Ilg, Susanne Wegener | Zürich, CH

15:05-15:15

Verlaufsdaten aus einer Kinderkopfschmerzambulanz und eines multimodalen Therapieprogramms für Kinder


Laura Zaranek, Matthias Richter, Gudrun Goßrau | Dresden, DE

15:15-15:30

Raumwechsel

15:30-16:15

Theatersaal

Satellite Symposium organized by 

Gepante zur Behandlung und Vorbeugung von Migräne – Was wir bereits wissen

Franz Riederer, Bern

15:30-16:15

Club Casino

Workshop I – Zukünftige Kopfschmerzspezialist:innen unter einem DACH

Leads: Katharina Kamm, München, DE | Michael Eller, Innsbruck, AT

15:30-16:15

Ballsaal

Workshop II – Infiltration bei Kopf- und Gesichtsschmerz – wann, wo und wie?



Leads: Robert Fleischmann, Greifswald, DE | Dominik Ettl, Zürich, CH

16:15-16:45

Kaffeepause

16:45-17:30

Theatersaal

Satellite Symposium organized by  

Die 2020er – das Goldene Zeitalter der Migränetherapie? Eine Debatte

16:45-17:00

Migräne: Burden und soziales Umfeld

Susanne Wegener, Zürich, CH

17:00-17:15

Der schwierige Fall: Gestern und Heute

Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

17:15-17:30

Der schwierige Fall: Heute und Morgen

Tim Jürgens, Gustrow, DE

16:45-17:30

Club Casino

Workshop III – Wie baue ich ein Kopfschmerz-Zentrum auf?

Leads: Reto Agosti, Zollikon, CH | Dagny Holle-Lee, Essen, DE

16:45-17:30

Ballsaal



Workshop IV – Infiltration bei Kopf- und Gesichtsschmerz – wann, wo und wie?

Leads: Robert Fleischmann, Greifswald, DE | Dominik Ettl, Zürich, CH

17:30-17:45

Raumwechsel

17:45-19:15

Theatersaal

Sinnessysteme und Migräne

Chairs: Florian Frank, Innsbruck, AT | Antonella Palla, Zürich, CH

17:45-18:05

Visuell

Christoph Schankin, Bern, CH

18:05-18:25

Auditorisch

Karin Zebenholzer, Wien, AT

18:25-18:45

Olfaktorisch

Gudrun Goßrau, Dresden, DE

18:45-19:05

Vestibulär

Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

19:05-19:15

Q&A



Schweizerische Neurologische Gesellschaft
Société Suisse de Neurologie
Società Svizzera di Neurologia
Swiss Neurological Society



Schweizerische
Epilepsie-Liga



Schweizerische Gesellschaft für
Kognitive- und Verhaltensneurologie SSCBN
Société Suisse de
Neurologie Cognitive et Comportementale SSSCBN
Swiss Society for
Cognitive and Behavioral Neurology SSCBN

Annual Meeting 2024

Swiss Neurological Society SNS

Guest Societies:

Swiss League Against Epilepsy SEL

Swiss Society for Cognitive and Behavioural Neurology SSCBN

Quo vadis Neuroinflammation? From pathophysiologic advances to novel treatment strategies

June 06-07, 2024

Congress Center Basel

sng-ssn2024.congress-imk.ch



4. Symposium Interprofessionelle Neurologie: NeuroCare 4^e symposium Neurologie interprofessionelle: NeuroCare



Swiss Association of Young Neurologists
Verband Schweizer Junger Neurolog:innen
Association Suisse des Jeunes Neurologues
Associazione Svizzera deidelle Giovani Neurologiche



SFCNS Swiss
Brain Health Plan

Patronage

SFCNS Swiss Federation of
Clinical Neuro-Societies

Tagesübersicht Freitag | 26.04.2024

Theatersaal	Club Casino	Ballsaal
08:00-08:30 Registrierung		
08:30-09:30 Diagnostisches und therapeutisches Herangehen an Gesichtsschmerz		
09:30-10:00 Kaffeepause		
10:00-10:45 Satellite Symposium organized by Novartis Pharma Schweiz AG	10:00-10:45 Workshop V – Wie man Kopfschmerzforschung gut publiziert	10:00-10:45 Workshop VI – Trigeminoautonome Kopfschmerzen – so mache ich das
10:45-11:00 Raumwechsel		
11:00-12:00 Neuromodulation bei Kopfschmerz		
12:00-13:00 Mittagspause 12:10-12:50 Posterbegehung		
13:00-13:45 Satellite Symposium organized by Teva Pharma AG	13:00-13:45 Workshop VII – Wie baue ich ein Kopfschmerz-Zentrum auf? ↻	13:00-13:45 Workshop VIII – Trigeminoautonome Kopfschmerzen – so mache ich das ↻
13:45-14:00 Raumwechsel		
14:00-15:00 Gepante am Horizont – was ändert sich		
15:00-15:30 D-A-CH Keynote Lecture		
15:30-16:00 Kaffeepause		
16:00-16:45 Satellite Symposium organized by AbbVie AG	16:00-16:45 Workshop IX – Kopfschmerzpate:innen zwischen Hausarzt und Spezialambulanz – worauf man achten muss	16:00-16:45 Workshop X – Psychologie und Psychosomatik bei Kopfschmerz
16:45-17:00 Raumwechsel		
17:00-18:30 Geschlechts- und altersbezogene Aspekte im Kopfschmerz		
Ab 19:30 Networking Event		

Freitag

Sessions
 Workshops
 Satellite Symposium
 Wiederholung

08:30-09:30

Theatersaal

Diagnostisches und therapeutisches Herangehen an Gesichtsschmerz

Chairs: Stefan Leis, Salzburg, AT

08:30-09:00

Neuralgisch

Charly Gaul, Frankfurt am Main, DE

09:00-09:30

Nicht-neuralgisch


Dominik Ettlin, Zürich, CH

09:30-10:00

Kaffeepause

10:00-10:45

Theatersaal

Satellite Symposium organized by  NOVARTIS

«DACH Praxis»: RWE-Daten aus der Migräne-Versorgung mit Erenumab

Chair: Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

10:00-10:05

Begrüssung und Einführung

Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

10:05-10:20

Therapie von Migränapatienten im deutschen Behandlungsalltag: Erkenntnisse aus der SPECTRE Studie

Charly Gaul, Frankfurt am Main, DE

10:20-10:35

Migräneprävention mit Erenumab in der Schweiz: Ergebnisse der SQUARE Studie

Andreas R. Gantenbein, Bülach und Bad Zurzach, CH

10:35-10:45

Diskussionsrunde

Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

10:00-10:45

Club Casino

Workshop V – Wie man Kopfschmerzforschung gut publiziert

Leads: Arne May, Hamburg, DE | Peter Sandor, Baden, CH

10:00-10:45

Ballsaal

Workshop VI – Trigeminoautonome Kopfschmerzen – so mache ich das

Leads: Katharina Kamm, München, DE | Heiko Pohl, Zürich, CH

10:45-11:00

Raumwechsel

11:00-12:00

Theatersaal

Neuromodulation bei Kopfschmerz

Chairs: Andreas R. Gantenbein, Bülach und Bad Zurzach, CH | Torsten Kraya, Leipzig, DE

11:00-11:30

Nicht-invasiv

Tim Jürgens, Güstrow, DE

11:30-12:00

Invasiv

Andreas Florian Nowacki, Bern, CH

12:00-13:00

Mittagspause | 12:10-12:50 Posterbegehung

13:00-13:45

Theatersaal

Satellite Symposium organized by **mepha** | **teva**

Fremanezumab zur Migräneprophylaxe – auch bei begleitender Depression

Chair: Andreas R. Gantenbein, Bülach und Bad Zurzach, CH

13:00-13:10

Realitätscheck PEARL Studie

Christoph Schankin, Bern, CH

13:10-13:30

Härtetest UNITE Studie – Migräne und komorbide Depression

Gudrun Goßrau, Dresden, DE | Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

13:30-13:45

Diskussion

13:00-13:45

Club Casino



Workshop VII – Wie baue ich ein Kopfschmerz-Zentrum auf?

Leads: Reto Agosti, Zollikon, CH | Dagny Holle-Lee, Essen, DE

13:00-13:45

Ballsaal



Workshop VIII – Trigeminoautonome Kopfschmerzen – so mache ich das

Leads: Katharina Kamm, München, DE | Heiko Pohl, Zürich, CH

13:45-14:00

Raumwechsel

14:00-15:00

Theatersaal

Gepante am Horizont – was ändert sich

Chairs: Karin Zebenholzer, Wien, AT | Athina Papadopoulou, Basel, CH

14:00-14:20

Gepante im Hinblick auf Triptane

Ruth Ruscheweyh, München, DE

14:20-14:40

Gepante im Hinblick auf monoklonale Antikörper

Andreas R. Gantenbein, Bülach und Bad Zurzach, CH

14:40-15:00

Gepante im Hinblick auf vaskuläres Risiko

Gregor Brössner, Innsbruck, AT

15:00-15:30

Theatersaal

D-A-CH Keynote Lecture

Chair: Andreas Kleinschmidt, Genf, CH

Ich weiss, was ich weiss: Kontext in der Kopfschmerzforschung

Arne May, Hamburg, DE

15:30-16:00

Kaffeepause

16:00-16:45

Theatersaal

Satellite Symposium organized by **abbvie**

Aquipta (R)evolution in Ihren Händen – Die einzige 1x tägliche orale Migräneprophylaxe

Moderation: Christoph Schankin, Bern, CH | Dagny Holle-Lee, Essen, DE

16:00-16:45

Club Casino

Workshop IX – Kopfschmerzpatient:innen zwischen Hausarzt und Spezialambulanz – worauf man achten muss

Leads: Peter Storch, Jena, DE | Athina Papadopoulou, Basel, CH

16:00-16:45

Ballsaal

Workshop X – Psychologie und Psychosomatik bei Kopfschmerz

Leads: Thomas Dresler, Tübingen, DE | Nina Bischoff, Bern, CH

16:45-17:00

Raumwechsel

17:00-18:30

Theatersaal

Geschlechts- und altersbezogene Aspekte im Kopfschmerz

Chairs: Gudrun Goßrau, Dresden, DE | Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

17:00-17:20

Geschlecht

Bianca Raffaelli, Berlin, DE

17:20-17:40

Kopfschmerz bei Kindern und Jugendlichen

Çiçek Wöbel-Bingöl, Wien, AT

17:40-18:00

Aura über die Lebensspanne

Adrian Scutelnic, Bern, CH

18:00-18:20

Kopfschmerz im Alter

Torsten Kraya, Leipzig, DE

18:20-18:30

Q & A

ab 19:30

Networking Event

Tagesübersicht Samstag | 27.04.2024

Theatersaal	Club Casino	Ballsaal
08:00-08:30 Registrierung		
08:30-10:00 Was gibt es Neues in den Leitlinien?		
10:00-10:30 Kaffeepause		
	10:30-11:15 Workshop XI – Kopfschmerzpatient:innen zwischen Hausarzt und Spezialambulanz – worauf man achten muss	10:30-11:15 Workshop XII – Psychologie und Psychosomatik bei Kopfschmerz
11:15-11:30 Raumwechsel		
11:30-12:30 Spontane intrakranielle Hypotension		
12:30-12:45 Schlusswort und Einladung zur 10. Dreiländertagung Kopfschmerz		

Sessions
 Workshops
 Satellite Symposium
 ↻ Wiederholung

08:30-10:00

Theatersaal

Was gibt es Neues in den Leitlinien?

Chairs: Christoph Schankin, Bern, CH | Tim Jürgens, Güstrow, DE

08:30-08:50

Trigeminusneuralgie (TN)

Stefan Leis, Salzburg, AT

08:50-09:10

Migräne

Steffi Förderreuther, München, DE

09:10-09:30

Kopfschmerz bei Medikamentenübergebrauch (MOH)

Franz Riederer, Bern, CH

09:30-09:50

Spannungskopfschmerz (TTH)

Lars Neeb, Berlin, DE

09:50-10:00

Q & A

10:00-10:30

Kaffeepause

10:30-11:15

Club Casino



Workshop XI – Kopfschmerzpatient:innen zwischen Hausarzt und Spezialambulanz – worauf man achten muss

Leads: Peter Storch, Jena, DE | Athina Papadopoulou, Basel, CH

10:30-11:15

Ballsaal



Workshop XII – Psychologie und Psychosomatik bei Kopfschmerz

Leads: Thomas Dresler, Tübingen, DE | Nina Bischoff, Bern, CH

11:15-11:30

Raumwechsel

11:30-12:30

Theatersaal

Spontane intrakranielle Hypotension

Chairs: Gregor Brössner, Innsbruck, AT | Claudio Gobbi, Lugano, CH

11:30-11:40

Klinisches Bild

Christoph Schankin, Bern, CH

11:40-12:05

Diagnostik

Tomas Dobrocky, Bern, CH

12:05-12:30

Therapie

Jürgen Beck, Freiburg im Breisgau, DE

12:30-12:45

Theatersaal

Schlusswort und Einladung zur 10. Dreiländertagung Kopfschmerz

Andreas Kleinschmidt, Genf, CH | Sonja-Maria Tesar, Klagenfurt, AT

- P01 Effektivität und Verträglichkeit von Eptinezumab nach dreimonatiger prophylaktischer Behandlung – Retrospektive Real-World-Analyse aus zwei Zentren in Essen**
*P Wenzel, A Scheffler, A Gendolla, D Holle-Lee | Essen, DE
- P02 Attackenangst als Prädiktor für Depressivität und schmerzbedingte Beeinträchtigung bei Clusterkopfschmerz**
*J Fox, C Gaul, M Slipjeppevic, Y Shiban | Göttingen, DE; Frankfurt am Main, DE; Feldafing, DE
- P03 Verlaufsdaten aus einer Kinderkopfschmerzambulanz mit zusätzlich durchgeführter täglicher Entspannungsübung**
*L Zaranek, M Richter, G Goßrau | Dresden, DE
- P04 Deutsch- und englischsprachige Validierung des Cluster Headache Impact Questionnaire (CHIQ)**
K Kamm, A Straube, R Ruschweyh, M Burish | München, DE; Houston, US
- P05 Wie groß muss der Unterschied sein? Bestimmung der minimal important difference (MID) des MIDAS aus Daten aus dem Kopfschmerzregister der DMKG**
R Ruschweyh, G Goßrau, C Gaul, T Dresler, V Ruschil, L Neeb, T Kraya, J Scheidt, TP Jürgens | München, DE; Dresden, DE; Frankfurt am Main, DE; Tübingen, DE; Berlin, DE; Leipzig, DE; Hof, DE; Güstrow, DE
- P06 Welche Migränepatient:innen erhalten einen CGRP(R)-Antikörper bzw. ein klassisches orales Migräneprophylaktikum? Daten aus dem Kopfschmerzregister der DMKG**
R Ruschweyh, G Goßrau, C Gaul, T Dresler, V Ruschil, L Neeb, T Kraya, J Scheidt, TP Jürgens | München, DE; Dresden, DE; Frankfurt am Main, DE; Tübingen, DE; Berlin, DE; Leipzig, DE; Hof, DE; Güstrow, DE
- P07 Health-Related Quality of Life, Work Ability and Disability among Individuals with Persistent Post-Dural Puncture Headache**
HA Kapan, T Waldhör, T Schiffler, S Haider, J Beck, C Wöber | Wien, AT; Freiburg, DE
- P08 Diagnostic and Therapeutic Insights in Persistent Post-Dural Puncture Headache**
HA Kapan, T Waldhör, T Schiffler, S Haider, J Beck, C Wöber | Wien, AT; Freiburg, DE
- P09 Kogniphobie bei Clusterkopfschmerz**
T Klan, H Kuhn, T Petzke, C Gaul, M Witthöft | Mainz, DE; Frankfurt am Main, DE
- P10 6-Month Real-World Effectiveness of Fremanezumab in Patients with Migraine who switched from another mAb targeting the CGRP pathway (subgroup analysis from FINESSE)**
A Straube, G Brössner, C Gaul, X Hamann, J Hipp, T Kraya, L Neeb | München, DE; Innsbruck, AT; Frankfurt am Main, DE; Ulm, DE; Leipzig, DE; Berlin, DE
- P11 Akuttherapie von Migräneattacken mit Lasmiditan – Real-world-Daten aus einem tertiären Kopfschmerzzentrum**
B Ilse, G Stößel, P Storch | Jena, DE
- P12 A severe case of Tolosa-Hunt Syndrome: Differential diagnosis and review of current treatment options.**
S Marti, S Wegener, KP Weber | Zürich, CH
- P13 Design of the ContemporAry ProspecTive Understanding of Migraine Real-world Evidence (CAPTURE) Study**
AR Gantenbein | Bad Zurzach, CH

- P14 Efficacy, tolerability, and safety of onabotulinumtoxinA treatment for chronic migraine in patients with acute medication overuse: Analysis of the PREEMPT and COMPEL trials**
R Agosti | Zollikon, CH
- P15 Deciphering Metabolic Migraine**
*S Mehli, M Statmann, MT Kleinsorge, H Pohl, S Wegener | Wallisellen, CH; Zürich, CH
- P16 Use of Calcitonin Gene-Related Peptid monoclonal antibodies (CGRP-Abs) for preventive treatment in 4 adolescents with frequent episodic or chronic refractory migraine**
T Iff, T Schmitt-Mechelke, P Weber, M Tsekoura | Zürich, CH
- P17 Our patients' headache narratives**
*SM Rätz, E Eicher, C Röthlin, P Stucki, S Mehli, M Statmann, B Grossenbacher, M Kleinsorge, E Neumann, H Pohl, A Maatz, Y Ilg, S Wegener | Zürich, CH
- P18 Kopfschmerzen und Multiple Sklerose: Charakteristika, Lebensqualität und Zusammenhang zu Depression und Angst sowie Einfluss der Krankheitsaktivität und krankheitsmodifizierenden Therapien**
*N Schnabel, T Kraya, P Sokolowski | Leipzig, DE; Wermsdorf, DE
- P19 The presence of positive signs for functional neurological disorders is associated with pain frequency and intensity in migraine**
*E Morel, A Klein, A Scutelnic, J Bühler, S Aybek, C Schankin | Bern, CH; Fribourg, CH
- P20 Headache after surgical sealing of cerebrospinal fluid leaks in patients with spontaneous intracranial hypotension**
A Scutelnic, A Lüthi, I Stöckli, L Justus, B Bracher, B Bracher, A Klein, N Slavova, E Morel, F Riederer, T Dobrocky, E Piechowiak, CM Jesse, T Ulrich, R Schär, C Schankin | Bern, CH
- P21 Die Behandlung der Trigeminusneuralgie mit Radiochirurgie im neuen ZAP-X Gerät: die Schweizer Erfahrung, 2021-2024**
E Taub, C Picardi, C Weber, L Mariani, R Guzman, A Mack | Basel, CH; Zürich, CH
- P22 Pain Thresholds in Patients with Migraine assessed by Quantitative Sensory Testing**
*KA Ebner, S Sellathurai, F Burguet, D Ryf, N Cerdá-Fuertes, T Sprenger, A Gantenbein, A Papadopoulou | Basel, CH; Zürich, CH; Bad Zurzach, CH
- P23 Förderung von Adhärenz bei Kopfschmerzpatienten**
A Guth | Frankfurt am Main, DE
- P24 Interdisziplinäre multimodale Kopfschmerztherapie: Zahlen und Fakten des Kopfschmerz-zentrums im Interdisziplinären Schmerzzentrum des Universitätsklinikums Freiburg aus den Jahren 2015-2023**
B Scheytt, B Abberger, A Funck, K Kieselbach | Freiburg, DE
- P25 Therapierefraktäre Trigeminusneuralgie: Versorgungslage an einem tertiären Kopfschmerzzentrum**
R Zwergal, P Lüke, SC Azad, R Ruscheweyh, A Straube | München, DE
- P26 CASE REPORT – Pain's Clues: Precision Diagnosis by Taking a Comprehensive Medical History in Giant Cell Arteritis**
*MT Kleinsorge, G Biccato, H Pohl, C Globas, M Weller, S Wegener | Zürich, CH

Referierende und Chairs

A

Dr. med. Reto Agosti, M.D.
Kopfschmerzzentrum Hirslanden AG & Neurologica GmbH, Zollikon, CH

B

Prof. Dr. med. Jürgen Beck
Universitätsklinikum Freiburg im Breisgau, Klinik für Neurochirurgie, Freiburg im Breisgau, DE

Dr. med. Nina Bischoff
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurologie, Bern, CH

Assoz. Prof. Priv. Doz. Dr. Gregor Brössner
Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Neurologie, Innsbruck, AT

D

Dr. med. Tomas Dobrocky
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurochirurgie, Bern, CH

Dipl.-Psych. Dr. phil. Thomas Dresler
Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Tübingen, DE

E

Katarina Alexandra Ebner
Universitätsspital Basel, Klinik für Neurologie, Basel, CH

Dr. med. Michael Eller
Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Neurologie, Innsbruck, AT

PD Dr. Dr. Dominik Ettl
Medical Sleep Experts, Zürich, CH

F

Dr. med. Robert Fleischmann
Universitätsmedizin Greifswald, Klinik und Poliklinik für Neurologie, Greifswald, DE

PD Dr. med. Stefanie Förderreuther
Klinikum der Ludwig Maximilians Universität, Neurologische Klinik und Poliklinik, München, DE

Janosch Fox
PFH Göttingen, Psychologie, Göttingen, DE
Universitätsmedizin Göttingen, Psychiatrie und Psychotherapie, Göttingen, DE

Dr. med. univ. Florian Frank, PhD
Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Neurologie, Innsbruck, AT

G

Prof. Dr. med. Andreas R. Gantenbein
Neurologie am Untertor, Bülach, CH
ZURZACH Care, Neurologie, Bad Zurzach, CH

Priv.-Doz. Dr. med. Charly Gaul
Kopfschmerzzentrum Frankfurt GbR, Frankfurt am Main, DE

Prof. Dr. med. Claudio Gobbi
Ente Ospedaliero Cantonale, Neurologia, Lugano, CH

Prof. Dr. med. Gudrun Goßrau
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Interdisziplinäres Universitätserschmerzszentrum, Dresden, CH

H

Prof. Dr. med. Dagny Holle-Lee
Universitätsklinikum Essen (AöR), Neurologie, Essen, DE

J

PD Dr. med. Tim Jürgens
KMG Klinikum, Klinik für Neurologie, Güstrow, DE

K

Dr. med. Katharina Kamm
Klinikum der Ludwig Maximilians Universität, Neurologische Klinik und Poliklinik, München, DE

Prof. Dr. med. Andreas Kleinschmidt
HUG Hôpitaux Universitaires de Genève, Service de neurologie, Genf, CH

PD Dr. med. Torsten Kraya
Klinikum St. Georg, Klinik für Neurologie, Leipzig, DE

Referierende und Chairs

L

Priv.-Doz. Dr. Stefan Leis, MME
Uniklinikum Salzburg, Universitätsklinik für Neurologie, Salzburg, AT

M

Prof. Dr. med. Arne May
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Systemische Neurowissenschaften & Zentrum für Experimentelle Medizin, Hamburg, DE

Dr. med. Eric Morel
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurologie, Bern, CH

N

PD Dr. Lars Neeb
Helios Health GmbH, Berlin, DE

PD Dr. med. Andreas Florian Nowacki
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurochirurgie, Bern, CH

P

PD Dr. med. Antonella Palla
Schulthess Klinik, Neurologie, Zürich, CH

PD Dr. med. Athina Papadopoulou
Universitätsspital Basel, Klinik für Neurologie, Basel, CH

PD Dr. med. Heiko Pohl
Universitätsspital Zürich, Klinik für Neurologie, Zürich, CH

R

Dr. med. Bianca Raffaelli
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Neurologie, Berlin, DE

Sabina Maria Ráz
Universitätsspital Zür., Klinik für Neurologie, Zür., CH

Prof. Dr. Franz Riederer
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurologie, Bern, CH

PD Dr. Ruth Ruschewey
Klinikum der Ludwig Maximilians Universität, Neurologische Klinik und Poliklinik, München, DE

Dr. med. Victoria Ruschil
Universitätsklinikum Tübingen, Neurologie, Hertie-Institut für klinische Hirnforschung, Tübingen, DE

S

Prof. Dr. Peter Sandor
ZURZACH Care, Neurologie / Neurorehabilitation, Baden, CH

Prof. Dr. med. Christoph Schankin
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurologie, Bern, CH

Dr. Arnim Scheffler
Universitätsmedizin Essen, Klinik für Neurologie, Essen, DE

Dr. med. Adrian Scutelnic
Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Neurologie, Bern, CH

Dr. med. Peter Storch
Universitätsklinikum Jena, Klinik für Neurologie, Mitteldeutsches Kopfschmerzzentrum, Jena, DE

T

Dr. med. Sonja-Maria Tesar
Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Neurologie, Klagenfurt, AT

W

Prof. Dr. med. Susanne Wegener
Universitätsspital Zürich & Universität Zürich, Klinik für Neurologie, Zürich, CH

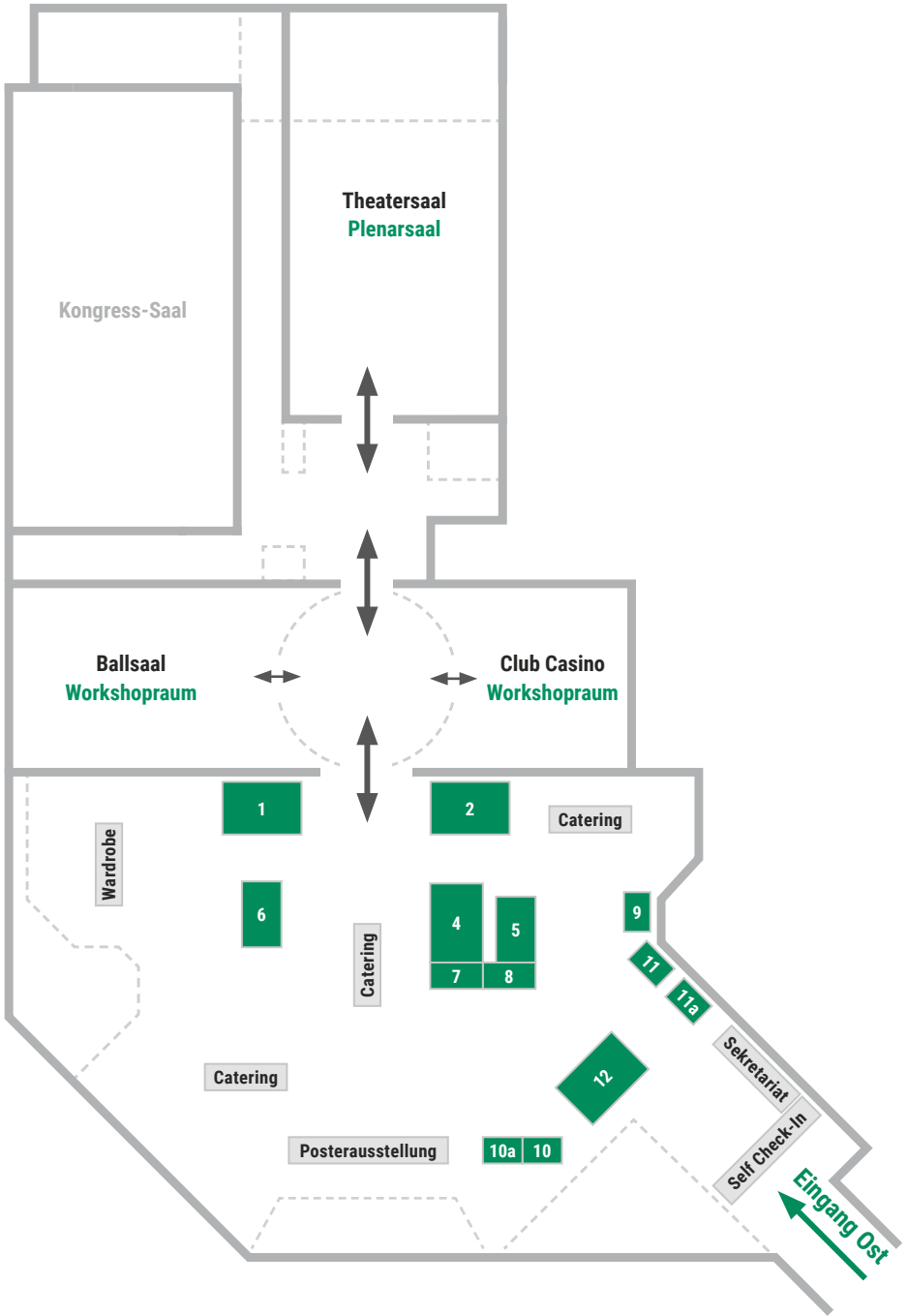
Univ.-Prof. Dr. Çiçek Wöber-Bingöl
Medizinische Universität Wien – Universitätsklinikum AKH Wien, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Wien, AT

Z

Dr. med. Laura Zaranek
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin UKD, Universitäts-SchmerzCentrum, Dresden, DE

Prof. Dr. Karin Zebenholzer
Medizinische Universität Wien – Universitätsklinikum AKH Wien, Universitätsklinik für Neurologie, Wien, AT

Standplan und Situationsplan



Industrierausstellung

Öffnungszeiten

Donnerstag, 25.04.2024	12:30-19:15
Freitag, 26.04.2024	07:30-18:30
Samstag, 27.04.2024	07:30-12:45

Ausstellerliste

Alphabetisch

Nr.	Firma
4	AbbVie AG
12	betapharm Arzneimittel GmbH
11	Choldate Medical AB
8	Eli Lilly (Suisse) S.A.
7	Grünenthal Pharma AG
2	Lundbeck (Schweiz) AG
10	MigräneLiga e.V. Deutschland
10a	Migraine Action
11a	Neurolite AG
6	Novartis Pharma Schweiz AG
9	PAJUNK® Swiss AG
1	Pfizer AG
5	Teva Pharma AG



5th SFCNS Summer School

Advances in Clinics and Neuroimaging

August 23-24, 2024
Inselspital, Bern | Switzerland

NEW CONCEPT

sfcns-summer-school-2024.congress-imk.ch